



Bezirksblätter Bruck/Leitha

Die Lokalausgabe der Bezirksblätter Niederösterreich
Neusiedl, am 14.06.2023, Nr: 24 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 1,34-35
Druckauflage: 19 402, Darstellung: 94,4%, Größe: 575cm², easyAPQ: 2 273,04 €
Auftr.: 13925, Clip: 15333243, SB: Proksch Elisabeth Dr.



Bezirksblätter Bruck/Leitha

Die Lokalausgabe der Bezirksblätter Niederösterreich
Neusiedl, am 14.06.2023, Nr: 24 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 1,34-35
Druckauflage: 19 402, Darstellung: 100%, Größe: 575cm², easyAPQ: 2 273,04 €
Auftr.: 13925, Clip: 15333243, SB: Proksch Elisabeth Dr.



Bezirksblätter Bruck/Leitha

Die Lokalausgabe der Bezirksblätter Niederösterreich
Neusiedl, am 14.06.2023, Nr: 24 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 1,34-35
Druckauflage: 19 402, Darstellung: 100%, Größe: 575cm², easyAPQ: 2 273,04 €
Auftr.: 13925, Clip: 15333243, SB: Proksch Elisabeth Dr.



Pferde als Spiegelbild

Unternehmensberaterin Dr. Elisabeth Proksch zeigt im Reitstall Gut Fabricius, was Pferde und Leadership gemeinsam haben und was wir von den Leittieren für die moderne Arbeitswelt lernen können. Seiten 34/35

Das lernen wir von

Coachin Elisabeth Proksch zeigt, welches Verhalten Führungskräfte von Pferden lernen können.

LANZENDORF. Was haben Pferde und Führungsverhalten in Unternehmen gemeinsam? Und was lehren uns Leittiere für die aktuelle Arbeitswelt? „Pferde leben in exzellenter Form vor, was Führung braucht und wie sie gelingt“, erklärt Unternehmensberaterin Elisabeth Proksch. Mit ihrer Methode „Leading Alpha“ ist sie seit 20 Jahren Pionierin in Europa. Die Regionalmedien haben die Coachin im Reitstall Gut Fabricius in Lanzendorf beim Training besucht.

Führungsarbeit gestalten
Die Methode „Leading Alpha“ klingt so inspirierend wie lo-

gisch: Am Beispiel von Pferdeherden zeigt Proksch auf, wie wichtig weibliche und männliche Führungsqualitäten innerhalb von Organisationen und Teams sind. In ihren Workshops zeigt sie daher, welche Best-Practices Führungspersönlichkeiten von Leitpferden übernehmen können. Das unterstützt die Teilnehmer dabei, ihre tägliche Führungsarbeit bewusster, geplanter und effizienter zu gestalten. Insgesamt berät Proksch anhand von acht Excalibur-Prinzipien. Die Prinzipien hat die Unternehmensberaterin bei den Alphetieren einer Pferdeherde beobachtet und für die Führungsarbeit abgeleitet.

Seminar in Pferdehalle
Gelehrt, gelernt und gecoacht wird im Seminarraum sowie in der Pferdehalle. „Pferde sind im gesamten Beratungspro-

zess die ‚Co-Trainer‘, die Visualisierungsinstrumente. Wie beim Führen von Menschen kommt es im Umgang mit Pferden auch darauf an, emotionale Befindlichkeiten zu erkennen, sich auf Verhaltensmuster einzustellen und angemessen zu reagieren“, erklärt Proksch. Das sei nicht nur eine Frage der Technik, sondern hänge eben auch von der emotionalen Intelligenz ab – vom kommunikativen Druck, von der Ausstrahlung und der Motivationsfähigkeit.

Kommunikativer Druck
Führung bedeutet, die Leistung anderer zu steuern und die Umsetzungenergie der Mitarbeiter zu aktivieren. Dies gelingt mit dem Vier-Phasen Modell des kommunikativen Drucks. „In den vier Phasen wird dosiert und strukturiert kommunikativer Druck aufgebaut.

den Pferden

Ziel ist es, in möglichst vielen Führungssituationen den anderen mit einer Phase eins zu aktivieren. Dies garantiert eine gesunde und motivierende Arbeitsatmosphäre für beide Seiten. Die Phasen zwei bis vier sind nur notwendig, wenn Pha-

„Die Kür ist es, in jeder Phase ruhig, emotional gelassen und immer berechenbar zu sein.“

ELISABETH PROKSCH

se eins nicht wirksam ist. Die Kür ist es, in jeder Phase ruhig, emotional gelassen und immer berechenbar zu sein. Die vierte Phase ist nur dann notwendig, wenn die Akzeptanz – das ist die Balance zwischen Vertrauen und Respekt – fehlt und der Respekt gegenüber dem oder der Vorgesetzten hergestellt werden muss“, erklärt Elisabeth Proksch.



Elisabeth Proksch hat ihr Hobby zum Beruf gemacht. Foto: Marian Inhouse Agentur

ELISABETH PROKSCH

Dr. Elisabeth Proksch ist studierte Sportmanagerin und Unternehmensberaterin sowie privat passionierte Dressurreiterin. Sie hat das „Excalibur Prinzip“ entwickelt.

